

# Neue App hilft Betroffenen

Laufende Nase, Niesen, Augenjucken: Viele Pollenallergiker unterschätzen die jährlich wiederkehrenden Beschwerden und suchen keinen Arzt auf. Oft wissen Betroffene zu wenig über ihre Allergie und die möglichen langfristigen Folgen. Ihnen ist beispielsweise nicht bewusst, dass sich die Allergie im Laufe der Zeit ausweiten kann bis hin zum allergischen Asthma. Je früher eine Allergie erkannt wird, desto besser kann man sie behandeln. Eine neue App hilft Pollenallergikern, besser mit ihrer Allergie umzugehen. Nutzer von „Allergy Track“ können durch wenige Eingaben die Intensität ihrer Symptome, ihre Erschöpfung und die Auswirkungen der Allergie auf das tägliche Leben bestimmen. Eine Tagebuchfunktion ermöglicht es, den Verlauf der Allergie zu verfolgen und die gesammelten Daten auszudrucken – beispielsweise zur Vorlage bei einem Arzt. Darüber



hinaus bietet die App Informationen rund um das Thema Allergie und eine Suchfunktion, um den nächstgelegenen Allergologen zu finden.

„Allergy Track“ wurde von der Firma Stallergenes entwickelt und ist kostenfrei unter [www.allergienavigator.de](http://www.allergienavigator.de), im App Store und im Android Market erhältlich. (wvp/gz)